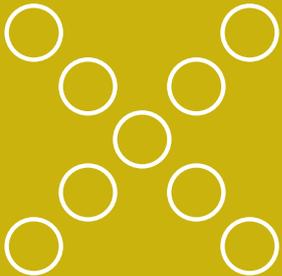


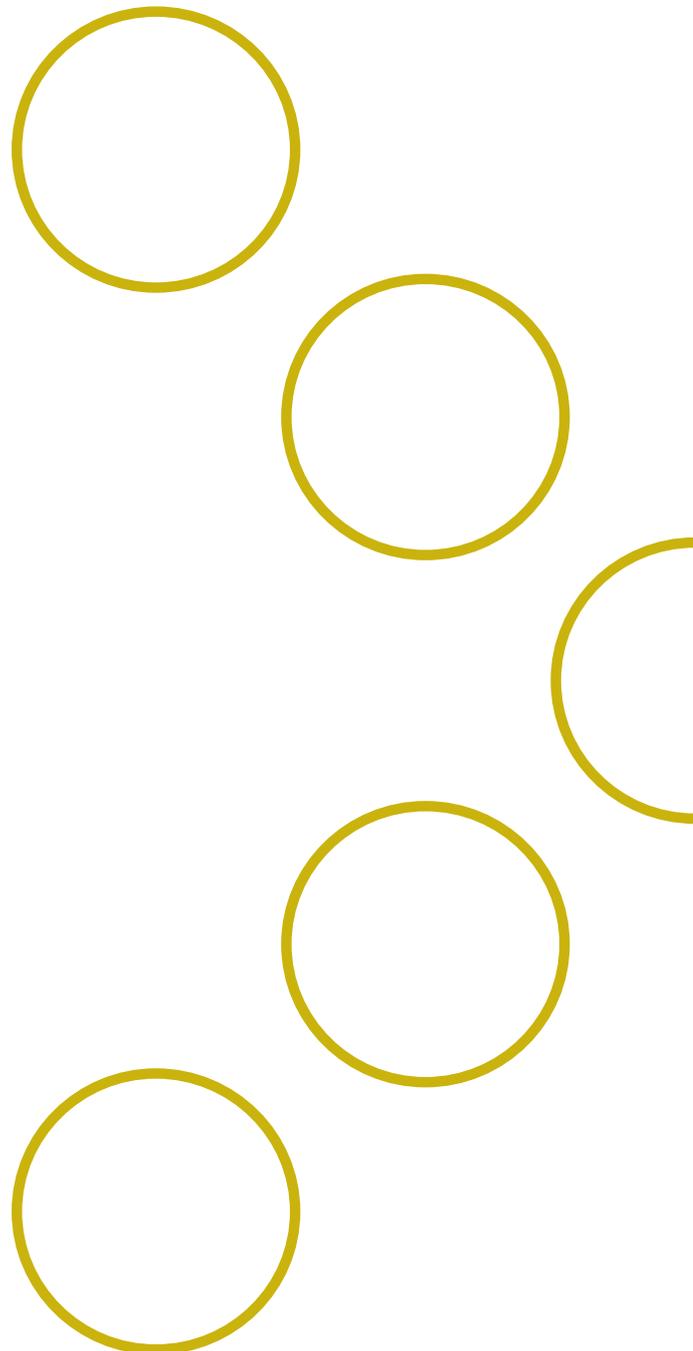
NEXUS | **IB** 

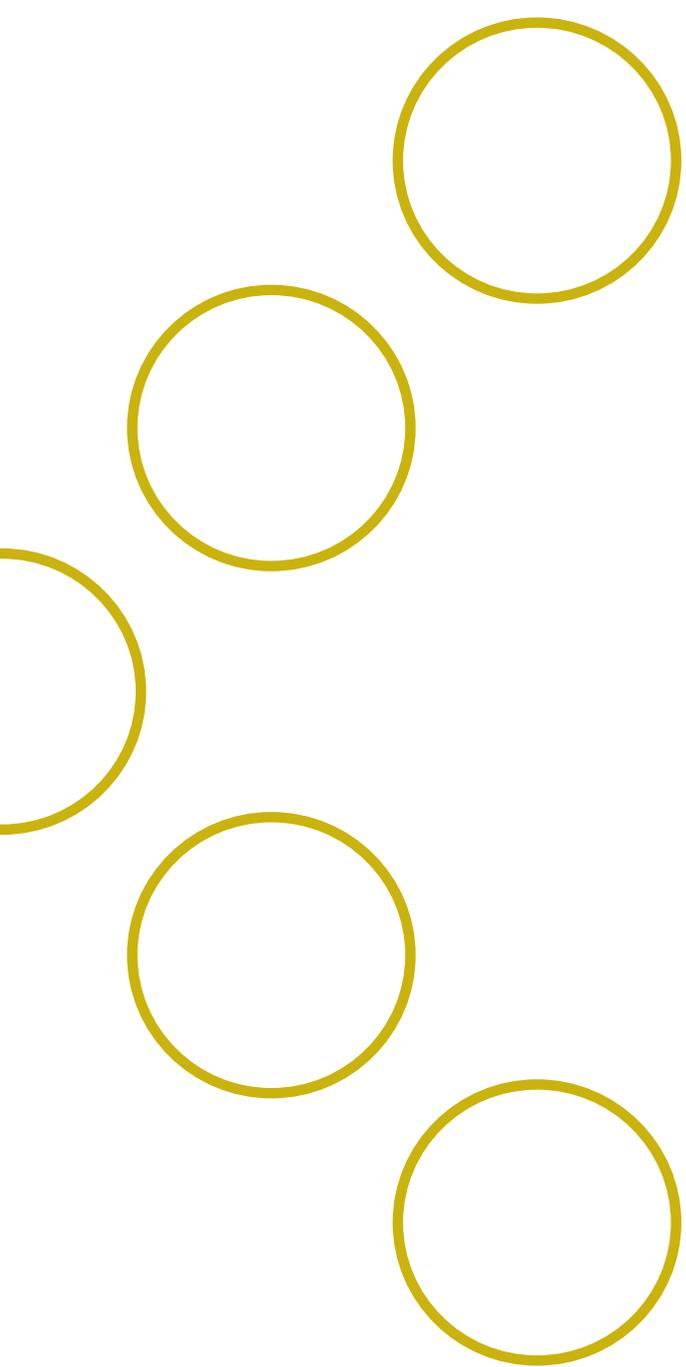
REFERENZEN

2002-2014

Historie

Im August 1998 gründeten Mary Logar-Finke und Andreas Jünger ihr Architekturbüro Jünger+Logar Architektin und Diplom-Ingenieure. Mit der Gründung von Nexus IB Immobilien und Bauprojekte im Jahre 2002 wurden die entwickelten Projekte eigenständig vermarktet. Die Umfirmierung von Nexus IB Immobilien und Bauprojekte in eine GmbH & Co.KG erfolgte im Jahre 2011.





Profil

Nexus IB Immobilien und Bauprojekte GmbH & Co.KG leistet Projektentwicklung mit Standortbegutachtung und bewusster Grundstücksauswahl bis hin zur Planung, Umsetzung und Vertrieb. Dies garantiert eine intensive und umfassende Betreuung eines jeden Bauvorhabens – zum Vorteil unserer Kunden. Die Qualität unserer Leistungen ermöglicht es repräsentative und moderne Architektur individuell umzusetzen. Unser Erfolgskonzept ist der Zusammenschluss und die Koordination aller Beteiligten im Projektablauf.

2014
Baubeginn
2014

Moderne Stadthäuser in Reihe in Lorsch

6 Häuser
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 85

Projektentwicklung | Vertrieb

2014
Baubeginn
2014/2015

Reihenhäuser Offenbach

15 Reihenhäuser in zwei Hausgruppen
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 55+70

Projektentwicklung

2014
Baubeginn
2014

Doppelhäuser Offenbach

8 Doppelhaushälften
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 70

Projektentwicklung

2012 - 2013
Entwurf

Mehrfamilienhaus Ludwigshafen

Mehrfamilienhaus
in Massivbauweise
mit 18 Wohneinheiten

Projektentwicklung

2014
Entwurf

Stadthäuser in Reihe in Ober-Ramstadt

8 Reihenhäuser in zwei Hausgruppen
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 70

Projektentwicklung

2009 - 2014
im Bau

Stadthäuser um einen Patio in Darmstadt-Kranichstein

21 Reihenhäuser
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 70

Projektentwicklung | Vertrieb

2007 - 2010

Studiohäuser in Darmstadt-Kranichstein

16 Reihenhäuser
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 40

Projektentwicklung | Vertrieb

2007 - 2009

Stadthäuser am Bürgerpark in Darmstadt

7 Reihenhäuser
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 60/40

Projektentwicklung | Generalplanung | Vertrieb

2003 - 2005

Stadtvillen in Reihe in Darmstadt-Kranichstein

16 Reihenhäuser
in Massivbauweise
Energieeffizienzhaus 40

Projektentwicklung | Vertrieb

2002 - 2005

Stadthäuser in Holz in Darmstadt-Kranichstein

20 Reihenhäuser
in Holztafelbauweise
Energieeffizienzhaus 40

Projektentwicklung | Vertrieb

MORDERNE STADTHÄUSER IN REIHE LORSCH

Neubau von 6 Reihenhäusern



Standort: Lorsch

Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 85

Bauherren: Nexus GmbH & Co.KG

Wohn-| Nutzfläche: 945 m² | 175 m²

Baubeginn: September 2014

Stadthäuser in Reihe Lorsch

Das nach Süden ausgerichtete Grundstück befindet sich in ruhiger Wohnlage in Lorsch. Hier entstehen moderne Stadthäuser in Reihe, bestehend aus zwei Vollgeschossen und einem Dachgeschoss. Die Häuser mit 136m² Wohnfläche bieten einen offenen Wohn-/Essbereich und großzügige Schlafräume in den Obergeschossen. Die Terrassen und Gärten sind nach Süden ausgerichtet, die Eingänge befinden sich auf der Nordseite. Jedem Haus sind zwei Stellplätze zugeordnet.



STADTHÄUSER IN REIHE OFFENBACH

Neubau von 15 Reihenhäusern



Stadthäuser Offenbach - Am Park

In einem angenehm gelegenen Neubaugebiet in Offenbach entstehen zwei Wohngruppen mit jeweils 7-8 Reihenhäusern. Die Häuser werden in Massivbauweise mit Satteldach errichtet.

Zwei Vollgeschosse und das ausgebaute Dachgeschoss bieten Platz für alle Ansprüche des täglichen Familienlebens. Die Fassadenplanung lässt die gesamte Hausgruppe als Einheit erscheinen. Bodentiefe Fenster sorgen für optimale Lichtverhältnisse und die großzügige Terrasse mit Garten lädt zum Verweilen im Freien ein. Das Konzept moderne Architektur in das tägliche Leben zu integrieren, ist hier vorbildlich gelungen.

Standort: Offenbach

Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 70/55

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 1.948 m² | 371 m²

Entwurfs- und Bauzeit: ab 2014



STADTVILLEN OFFENBACH

Neubau von 8 Doppelhaushälften



Stadtvillen Offenbach - Dahlienweg

Im Dahlienweg im neuen Baugebiet in Offenbach entstehen acht Doppelhaushälften, die durch die einzigartige Fassadengestaltung wie klassische Stadtvillen erscheinen. Zwei Vollgeschosse plus ausgebautes Dachgeschoss mit sp bieten viel Platz für die ganze Familie. Das Erdgeschoss entspricht modernsten Ansprüchen einer offenen Raumnutzung mit Wohn-, Essbereich und Küche. Im Obergeschoss befinden sich das große Bad und die Schlafräume. Bodentiefe Fenster sorgen für lichtdurchflutete Räume und die natürliche Wärmegegewinnung schafft zusätzlich ein angenehmes Raumklima. Die Terrassen mit Garten geben die Möglichkeit zum individuellen Verweilen im Freien.

Standort: Offenbach

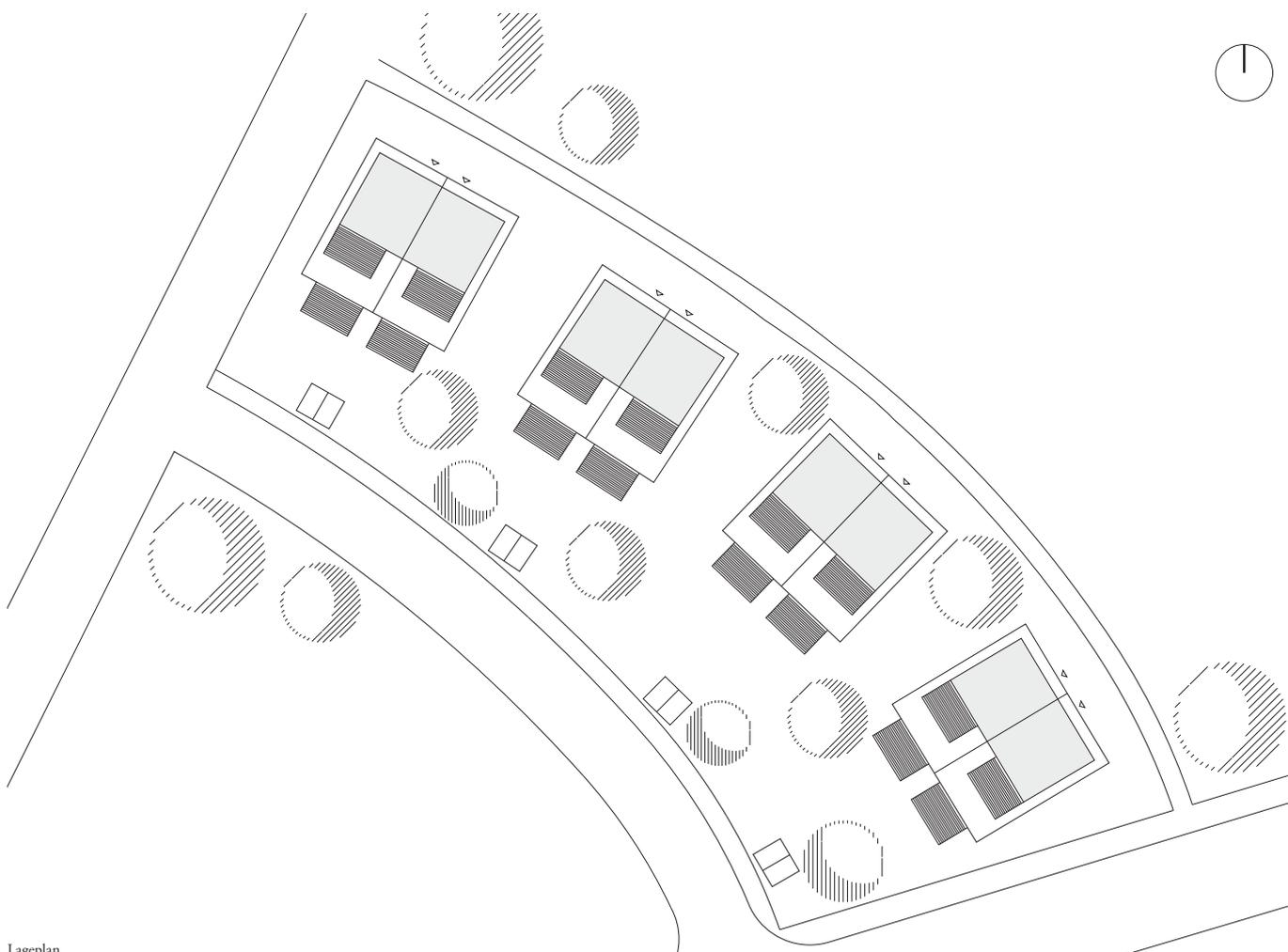
Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 70

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 1.029 m²| 202 m²

Entwurfs- und Bauzeit: ab 2014



Lageplan

MEHRFAMILIENHAUS LUDWIGSHAFEN

Planung eines Mehrfamilienhauses mit 18 Wohneinheiten



Eigentumswohnungen in Ludwigshafen - Melm

In Planung ist ein Mehrfamilienhaus mit 18 Eigentumswohnungen. In vier Vollgeschossen befinden sich jeweils vier Wohnungen, die alle mit Balkon oder Terrasse bzw. Gartenanteil ausgestattet sind. Im Staffelgeschoss sind zwei großzügige Penthouse-Wohnungen mit Dachterrassen vorgesehen. Im Untergeschoss befinden sich die Stellplätze und die Abstellräume. Ein Aufzug ist im Treppenhäus integriert. Alle Wohneinheiten haben bodentiefe Fenster, die für eine mehrseitige, angenehme Belichtung sorgen. Gehobene Ausstattung, die modernsten Anforderungen gerecht wird, ermöglicht ein individuelles Wohnen.

Standort: Ludwigshafen

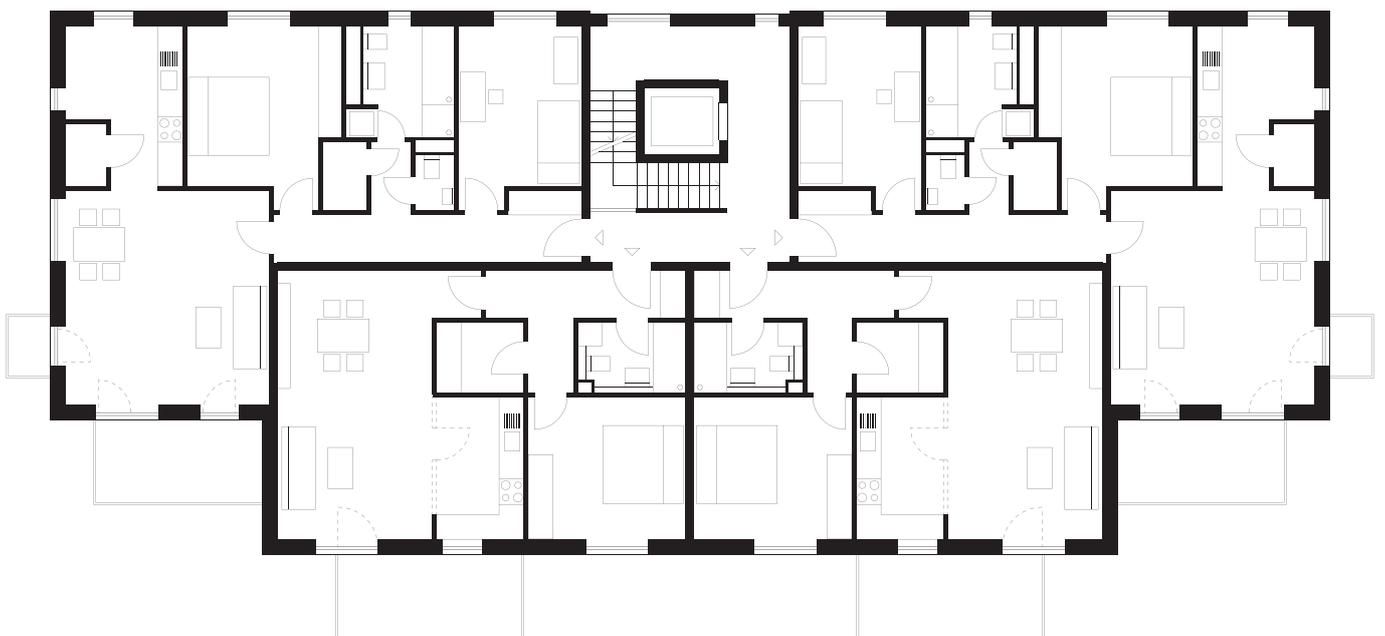
Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 70

Bauherren:

Wohn-| Nutzfläche: 1.382 m²| 174 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2012



STADTHÄUSER UM EINEN PATIO DA-KRANICHSTEIN

Neubau von 21 Reihenhäusern



Wohnen mit gemeinsamer Mitte

Um erschwingliche Wohnhäuser auf einem kleinen Baufeld zu generieren, wurde ein schmaler Wohntypus entwickelt, der großzügigen Wohnraum bietet. Die dreigeschossigen Wohnhäuser umfassen einen grünen Innenhof bzw. Patio, der die zugehörige Tiefgarage mit 21 Stellplätzen abdeckt und somit ein günstiges Mikroklima schafft. Die Häuser bieten den Bewohnern eine Wohnlandschaft aus Küche, Ess- und Wohnzimmer im Erdgeschoss, vier Individualräume in den Obergeschossen, eine Garten- und Dachterrasse, Gäste-WC, Bad sowie einen kommunikativen Medienbereich. Die Erschließung der Häuser erfolgt von der Straßenseite.

Die Fassadengestaltung orientiert sich an den Stadtvillen des südlichen Baufeldes. Beide Baugruppen bilden stilistisch eine Einheit.

Standort: Darmstadt - Kranichstein

Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 70

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 2.695 m²| 900 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2009 - 2013



STUDIOHÄUSER DARMSTADT-KRANICHSTEIN

Neubau von 16 Reihenhäusern



Standort: Darmstadt - Kranichstein

Bauweise: Massivbau

Standard: KfW 40

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 2.327 m²| 910 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2007 - 2010

Wohnen an der Fasanerie

Vier Wohnbauten mit jeweils vier Studiohäusern bilden zusammen eine stilistische Einheit. Die zweigeschossigen Gebäude sind in Massivbauweise mit Studio und Dachterrasse ausgeführt. Perfekt zum Wohnen, Arbeiten und Relaxen mit Weitblick. Ein spannendes Konzept, das im Inneren Freiheit für individuelle Ansprüche zulässt. Die Häuser mit Garten ermöglichen es, durch ihre Nord-Süd-Ausrichtung und die raumhohen Fenster, in besten Lichtverhältnissen zu wohnen. So kann natürliche Wärme optimal genutzt werden. Platz zum Lagern und Unterstellen findet sich im Nutzkeller aus Stahlbeton. Die Versorgung erfolgt über eine technische Zentrale mit Fernwärme.



STADTHÄUSER AM BÜRGERPARK DARMSTADT

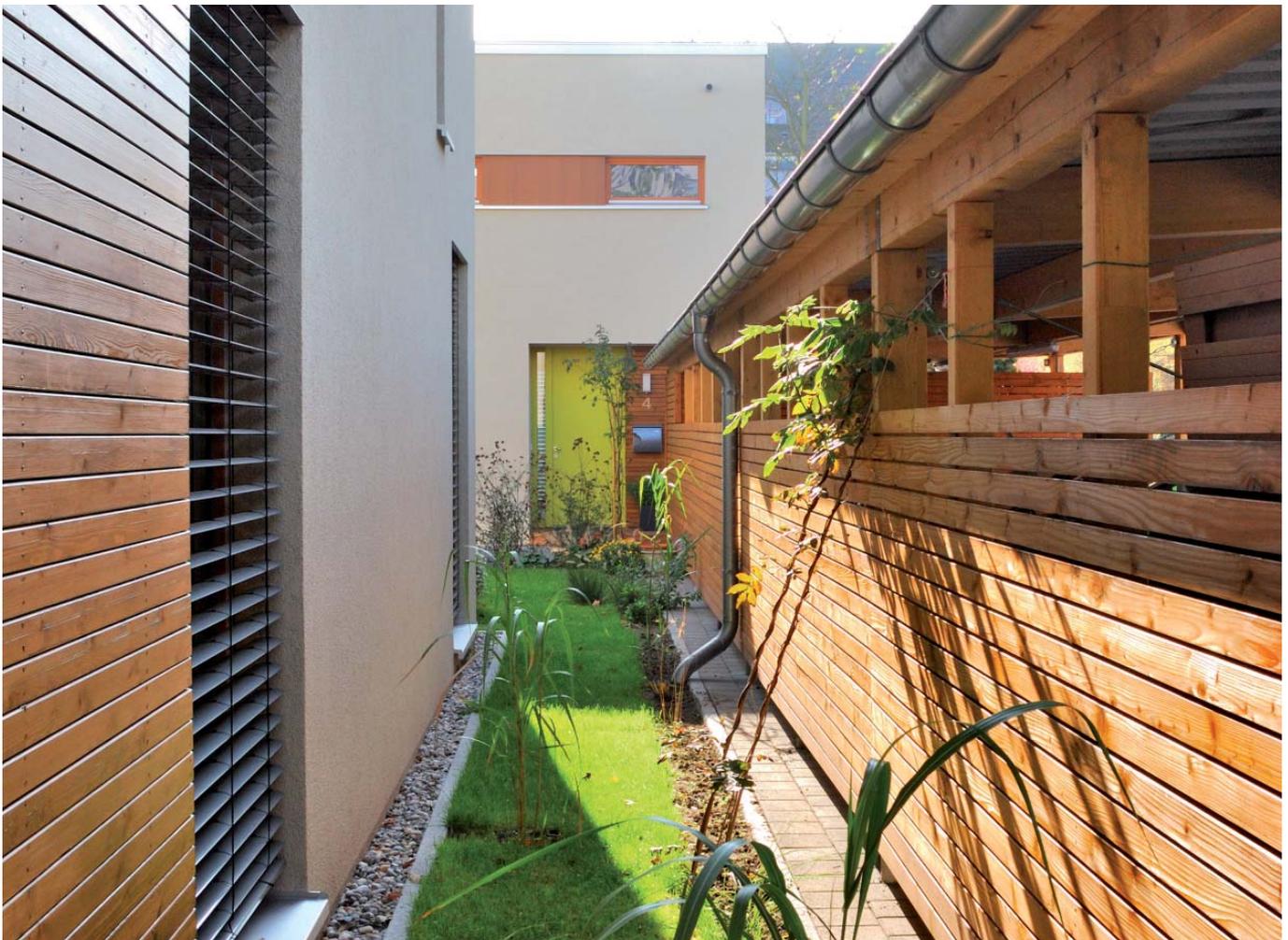
Neubau von sieben Reihenhäusern



Standort: Darmstadt, Vibeler Weg
Bauweise: Massivbau
Standard: KfW 60/40
Bauherren: Bauherrengemeinschaft
Wohn-| Nutzfläche: 801 m²| 352 m²
Entwurfs- und Bauzeit: 2007 - 2009

Urban im Grünem Umfeld

Die zwei Reihenhauszeilen mit insgesamt sieben zweigeschossigen Häusern entstanden in Niedrigenergie-Bauweise direkt am Bürgerpark. Neu geschaffene Zugangswege verbinden die Häuserzeilen mit zwei Straßen und integrieren sie in die verkehrsberuhigte Wohnzone. Die Gebäude mit ihrer kubischen Formensprache erhielten eine lebendig gestaltete Fassade. Holz, Putz und Glaselemente wechseln sich ab. Durch bodentiefe Fenster fällt viel Licht in den Ess- und Wohnbereich. Im Obergeschoss lassen drei großzügige, helle Räume sowie ein Tageslichtbad Gestaltungsspielraum. So auch das vollunterkellerte Untergeschoss mit vorgelagertem Lichthof, das zum Hobbyraum ausgebaut ist.



STADTVILLEN IN REIHE DA-KRANICHSTEIN

Neubau von 16 Reihenhäusern



Jedem seine Villa

Acht zweigeschossige Reihenhäuser mit jeweils zwei Wohneinheiten werden durch optisch zurückspringende Volumina miteinander verbunden. Durch das zusätzliche Staffelgeschoss konnte ein Studio mit großzügiger Dachterrasse integriert werden. Der sandfarbige Fassadenrahmen unterstützt den Eindruck einer Stadtvilla und verleiht der differenzierten Fassadenteilung Ruhe und Harmonie. Funktional gestaltete Grundrisse und raumhohe Fenster lassen Licht ins Haus und machen die Jahreszeiten erlebbar. Das Erdgeschoss entspricht den modernen Anforderungen eines fließenden Raums mit Ess-, Koch und Wohnbereich. Im Obergeschoss befinden sich neben dem geräumigen Wohnbad die Individualräume. Das Studio bietet viel Platz für individuelle Nutzungen.

Standort: Darmstadt - Kranichstein

Bauweise: Massivbau

Standard: KfW 40

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 2.384 m² | 530 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2003 - 2005



STADTHÄUSER IN HOLZ DA-KRANICHSTEIN

Neubau von 20 Reihenhäusern



Foto: Christoph Kräfteburg

Standort: Darmstadt - Kranichstein

Bauweise: Holztafelbauweise

Standard: KfW 40

Bauherren: Bauherrengemeinschaft

Wohn-| Nutzfläche: 2.320 m²| 1.085 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2002 - 2005

Ökologisch in Holz

Die 20 Reihenhäuser wurden in drei Bauabschnitten als Holztafel- und Niedrigenergiebau mit leicht geneigtem und begrüntem Pultdach realisiert. Leitgedanke war, individuelle Wohn- und Lebensabschnitte unter Verwendung umweltfreundlicher Materialien bei kostengünstiger Realisierbarkeit zu schaffen. Drei Haustypen ermöglichen Grundrissvarianten für Familien, Singles und weitere Lebensformen. Zwei Baukörper greifen ineinander und setzen sich durch Material und Farbe voneinander ab. Im Gegensatz zu der als Einheit erscheinenden rückseitigen Südfassade wird die Eingangsfassade zusätzlich differenziert und individualisiert durch vor- und zurückspringende Volumina.



Foto: Christoph Kraneburg

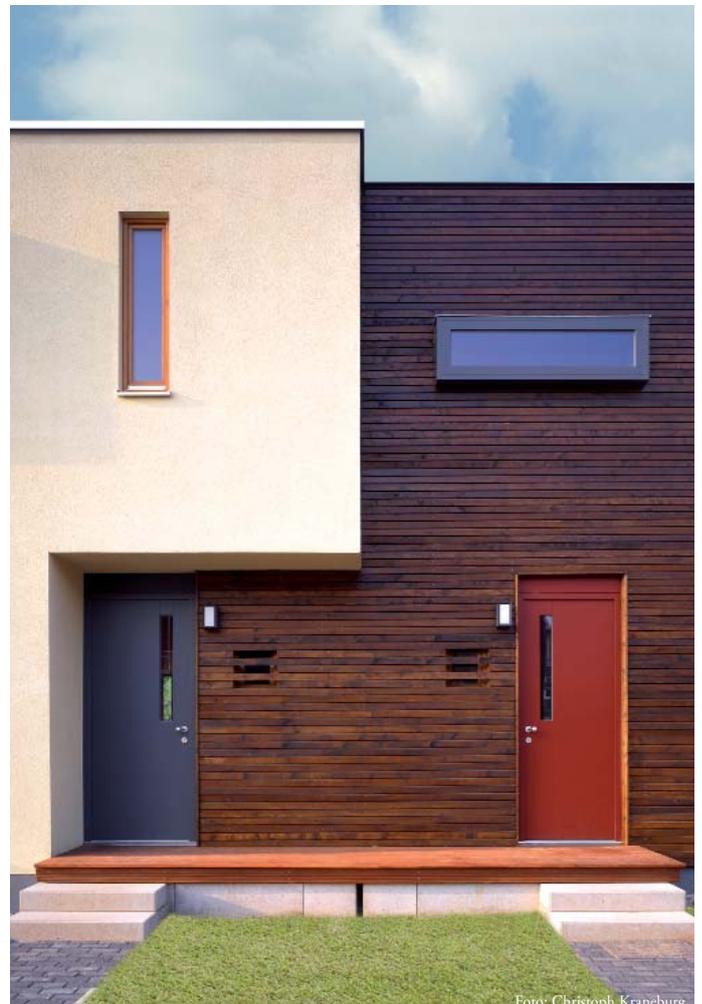


Foto: Christoph Kraneburg

NEXUS IB

IMMOBILIEN UND BAUPROJEKTE
GMBH & CO.KG

GESCHÄFTSFÜHRER:
DIPL.-ING. MARY LOGAR-FINKE
ARCHITEKTIN IM BAUWERBE|AKH
DIPL.-ING. ANDREAS JÜNGER

LIEBIGSTRASSE 46
D-64293 DARMSTADT

TELEFON: +49-0-6151-9188744
TELEFAX: +49-0-6151-9188745

INFO@NEXUS-IB.DE
WWW.NEXUS-IB.DE

JÜNGER+LOGAR
ARCHITEKTIN+DIPLOM-INGENIEURE



BAUTEN | PROJEKTE | ENTWÜRFE

1998-2014

Konzept

Unsere Architektur lebt durch eine neue Baukultur mit lichtdurchfluteten Räumen, ökologisch nachhaltigen Baumaterialien und einem klaren Gestaltungskonzept. Nennen wir sie einfach die Maxime unserer Architektur. Seit wir unser Architekturbüro Jünger+Logar 1998 in Darmstadt gründeten, liegt uns viel daran, innovative, natürliche Materialien mit einer immer weiter verbesserten Energiebilanz und einer anspruchsvollen Ästhetik des Bauens in Einklang zu bringen. So entstehen neue Räume, die auf individuelle Bedürfnisse ausgerichtet sind. Geht es um Wohnungsbau, öffentliche Bauten, Denkmalschutz und Sanierung sind wir jederzeit offen für neue Herausforderungen.

2014	8 Stadthäuser in 2 Hausgruppen in Usingen 5 Doppelhäuser in Usingen	LPH 1-4 LPH 1-4
2014	4 Doppelhäuser in Offenbach 7 Reihenhäuser in Offenbach	LPH 1-4 LPH 1-4
2014	Bebauungskonzept für 31 Reihenhäuser und 2 Doppelhäuser in Altstadt	LPH 1-2
2012 - 2013	7 kostengünstige Reihenhäuser in Jügesheim	LPH 1-7
2012	Bebauungskonzept mit Reihenhäusern und Gewerbe in Seeheim	LPH 1-2
2011	Mehrfamilienhaus mit 18 Wohneinheiten in Obertshausen	LPH 1-3
2009 - 2013	21 Stadthäuser um einen Patio in Darmstadt-Kranichstein	LPH 1-7
2011 - 2012	Neubau eines Einfamilienhauses in Holzbauweise in Augsburg	LPH 1-4, 6-7
2011	Neubau eines Einfamilienhauses in Holzbauweise in Rodgau	LPH 1-4, 6-7
2010	Vis à Vis Mehrgenerationenhaus mit 38 Wohn- einheiten in Darmstadt-Kranichstein Energieeffizienzhaus 70	LPH 1-2

2010 - 2011	Modernisierung eines Einfamilienhauses in Darmstadt-Eberstadt	LPH 1-8
<hr/>		
2007 - 2010	16 Studiohäuser in Darmstadt-Kranichstein	LPH 1-7
<hr/>		
2009 - 2010	Ausbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses in Pfungstadt	LPH 1-8
<hr/>		
2009 - 2010	Neubau eines Einfamilienhauses in Holz in Darmstadt-Eberstadt	LPH 1-8
<hr/>		
2009	Vier Reihenhäuser in Holz in Ober-Ramstadt	LPH 1-3
<hr/>		
2009	Vier Einfamilienhäuser in Mühlthal-Trautheim	LPH 1-3
<hr/>		
2008 - 2010	Neubau eines Einfamilienhauses in Holz in Hofheim a. T. KfW 70	LPH 1-8
<hr/>		
2007 - 2009	Stadthäuser am Bürgerpark 7 Reihenhäuser in Darmstadt	LPH 1-8
<hr/>		
2007 - 2008	Mehrfamilienhaus mit 5 Wohneinheiten in Kriftel a. T.	LPH 1-3

2007 - 2008	Fünf Stadthäuser in Eppstein a. T. KfW 70	LPH 1-3
2006 - 2008	Neubau eines Einfamilienhauses in Holzbauweise, Haus P in Darmstadt-Eberstadt KfW 60	LPH 1-8 Tag der Architektur 2009
2006 - 2007	Neubau eines Einfamilienhauses in Holzbauweise in Ober-Ramstadt	LPH 1-8
2007	Städtebaulicher Vorentwurf einer Siedlungsanlage in Friedrichsdorf	LPH 1-2
2005 - 2007	16 Stadtvillen in Reihe in Darmstadt-Kranichstein	LPH 1-7
2004 - 2005	Sanierung + Erweiterung eines Einfamilienhauses in Nieder-Beerbach	LPH 1-8
2002 - 2004	Sanierung + Umbau eines Tanzsaals zu Wohnraum in Klein-Zimmern	LPH 1-8
2002 - 2003	Sanierung + Umbau einer Werkhalle zu Wohnraum in Aschaffenburg	LPH 1-8

2002 - 2005	20 Stadthäuser in Holzbauweise in Darmstadt-Kranichstein	LPH 1-8
<hr/>		
2001 - 2002	Neubau eines Einfamilienhauses am Hang in Holzbauweise, Haus K in Eckartshausen Büdingen	LPH 1-7
<hr/>		
2000 - 2005	Neubau eines Einfamilienhauses in Holzbauweise, Haus M in Darmstadt-Arheilgen KfW 60	LPH 1-8
<hr/>		
2000 - 2002	Sanierung + Umbau des Wohnhauses einer Hofreite in Roßdorf (Ensembleschutz)	LPH 1-8 Bestandsaufnahme
<hr/>		
1999 - 2001	Erweiterung + Sanierung eines Zweifamilienhauses, Haus C in Mümling-Grumbach	LPH 1-8
<hr/>		
1998 - 1999	Anbau an ein Wohnhaus von Ott Hoffmann in Roßdorf	LPH 1-8

VIS A VIS

Planung eines Mehrgenerationenhauses



Standort: Darmstadt - Kranichstein

Bauweise: Massivbau

Standard: Energieeffizienzhaus 70

Bauherren: –

Wohn-| Nutzfläche: 3.140 m²| 2.325 m²

Entwurfszeit: 2010

Miteinander Leben

Zwei gegenüber liegende Riegel um einen gemeinsamen Innenhof bieten Platz für mehrere Wohneinheiten. Die Architektur im Kranichsteiner K6 lädt dazu ein, Kontakte zu knüpfen und den Hof gemeinsam zu nutzen. Die dreigeschossigen Gebäude plus Staffelgeschoss sehen mehrere 2 bis 4-Zimmer-Wohnungen mit 50 bis 110 m² Wohnfläche vor. Dazu gehören Loggien mit Ausrichtung nach Westen, bzw. Gärten für die Erdgeschoss Wohnungen und eine Tiefgarage. Die Erschließung erfolgt über Treppen und Aufzüge. In nachhaltiger Massivbauweise, mit natürlichen Werkstoffen wohnlich gestaltet. Das Charakteristische an der Fassadengestaltung sind die bodentiefen Fenster, die viel Licht ins Innere lassen und für eine angenehme Atmosphäre sorgen.



HAUS B

Neubau eines Einfamilienhauses



Standort: Hofheim a. T.

Bauweise: Holzrahmenbau

Standard: –

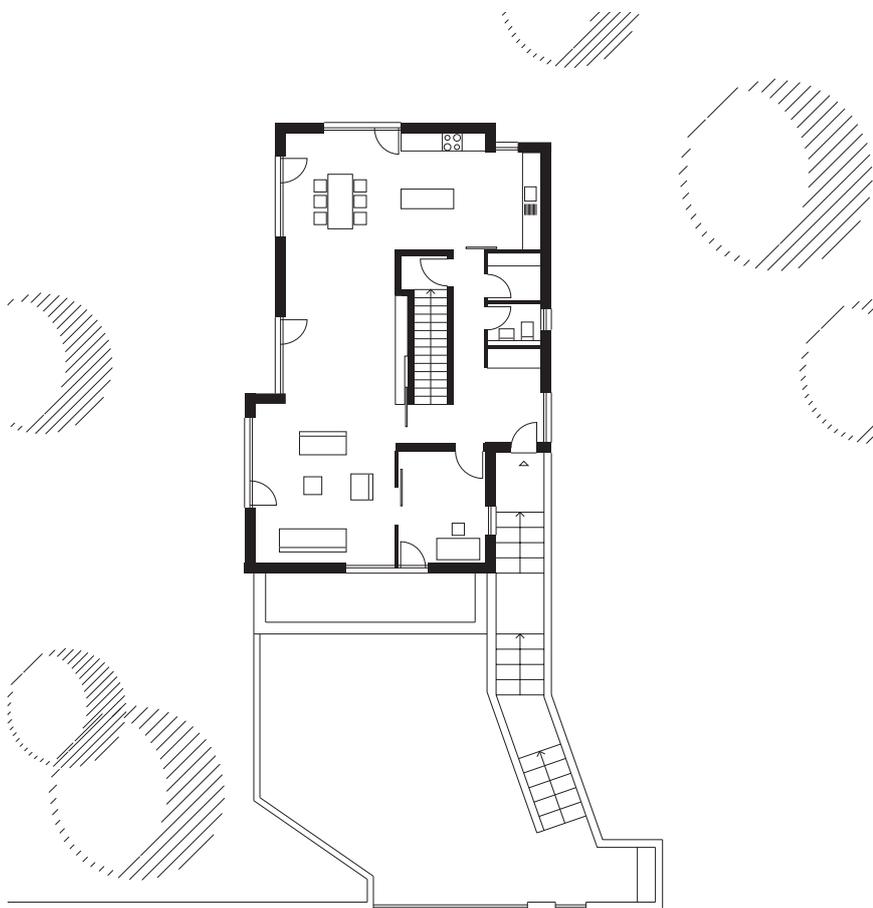
Bauherren: Privat

Wohn-| Nutzfläche: 230 m²

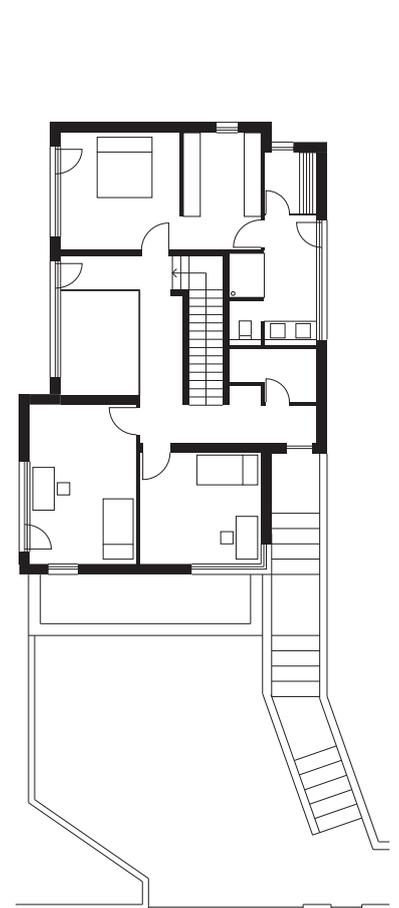
Entwurfs- und Bauzeit: 2008 - 2010

Größe zeigen

230 m² Wohnfläche entfalten im Haus B ihre Wirkung. Die Räume lassen sich besonders großzügig gestalten - wie etwa der moderne Wohn-Ess-Bereich, der sich nach oben zu einer Galerie öffnet. Das nachhaltig in Holzrahmenbauweise errichtete und mit Isofloc gedämmte Haus bietet viel Platz auf zwei Geschossebenen plus Staffelgeschoss. Der Neubau wurde in Hanglage als in sich leicht versetzter kubischer Baukörper errichtet. Im Erdgeschoss gibt die raumhohe Über-Eck-Verglasung den Blick frei auf die umgebende Landschaft. Im Obergeschoss befinden sich zwei Kinderzimmer, ein kombiniertes Schlaf-Umkleidezimmer sowie ein offenes Familienzimmer. Die Heizung basiert auf Geothermie, die hier effizient zum Einsatz kommt.



Grundriss EG



Grundriss OG

REIHENHÄUSER EPPSTEIN

Planung von fünf Reihenhäusern



Aus zwei mach fünf

Zwei Baukörper, die durch einen Flachbau miteinander verbunden sind, ergeben insgesamt fünf Reihenhäuser. Durch die Kombination von Zeltdach und Flachdach entsteht ein abwechslungsreiches Gebäude mit mediterranem Flair. Eine Villenarchitektur, die sich perfekt in die Umgebungsstrukturen integriert und an die Hanglage anpasst. Durch die klaren, linear gestalteten Loggien kommt die Fassengliederung deutlich zur Geltung. Die Dachterrasse lädt ein zum Sonnenbaden und Genießen. Parken leicht gemacht, denn die Bewohner fahren ebenerdig in die Garage, die sich unter dem Wohnkomplex befindet. Die Abstellflächen sind ebenfalls dort vorgesehen - in einer Kombination aus Technikraum und Keller.

Standort: Eppstein | Taunus

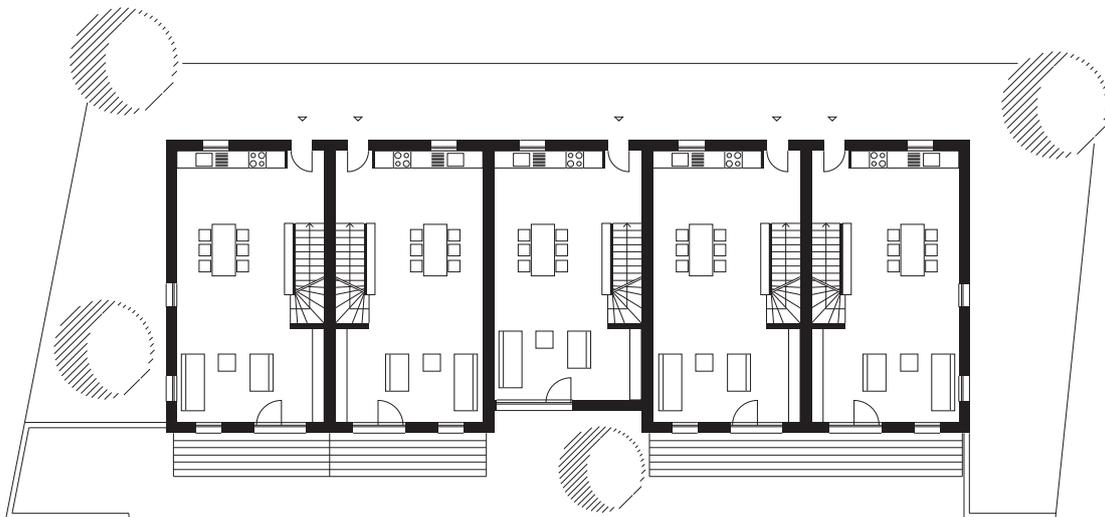
Bauweise: Massivbau

Standard: KfW 70

Bauherren: –

Wohn- | Nutzfläche: 676 m² | 167 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2007 - 2008



Grundriss EG



Grundriss DG

HAUS P

Neubau eines Einfamilienhauses in Holz



Standort: Darmstadt - Eberstadt

Bauweise: Holztafelbauweise

Standard: KfW 60

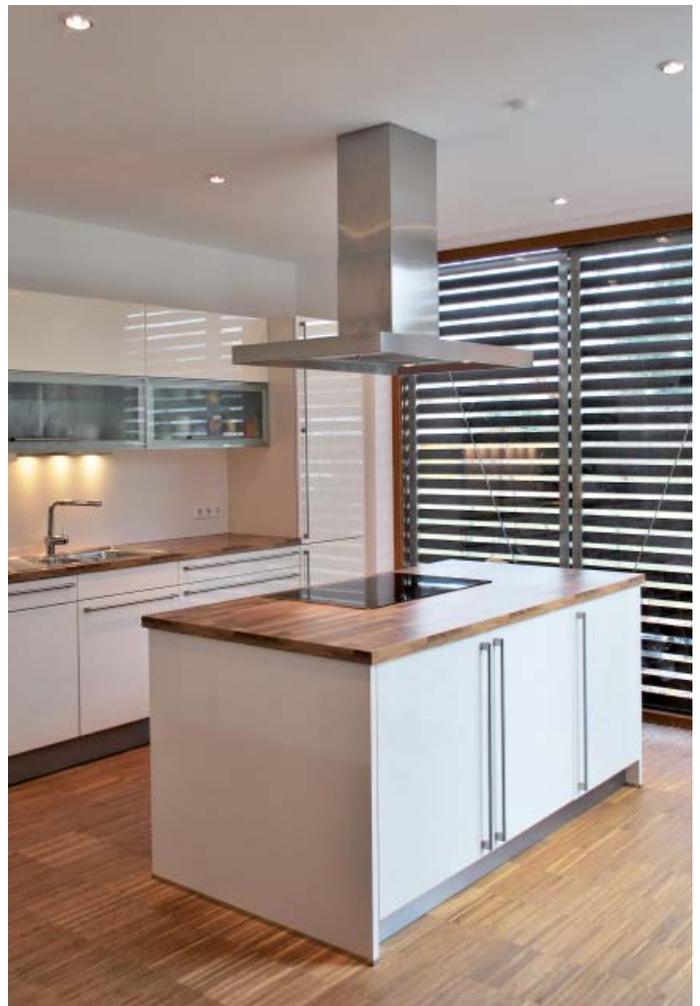
Bauherren: Privat

Wohn-| Nutzfläche: 192 m²| 86 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2006 - 2008

Bauen mit Umgebungsbezug

Zwei Baukörper greifen ineinander und bilden den Wohnraum für eine junge Familie; Ein Baukörper reagiert mit seiner geneigten Dachform auf die typische Bauform der umliegenden Wohnhäuser. Der Flachbau steht für den modernen Charakter des Hauses. Materialien und Farben betonen die Unterschiedlichkeit der Baukörper. Die großzügige Verglasung der Südseite lässt solare Energie hindurch, während die übrige – zumeist geschlossene Fassade – Wärmeverluste im Winter verhindert. Die nach Süden orientierten hellen Wohnräume gewähren einen attraktiven Blick auf die Burg Frankenstein. Die Errichtung des Gebäudes in Holztafelbauweise und der Einsatz von nachwachsenden Materialien zeigen, dass moderne Gestaltung und Nachhaltigkeit sich nicht ausschließen.



HAUS M

Sanierung und Erweiterung eines Einfamilienhauses



Standort: Nieder-Beerbach
Bauweise: Massivbau und Holzrahmenbau
Standard: –
Bauherren: Privat
Wohn-| Nutzfläche: 142 m²| 121 m²
Entwurfs- und Bauzeit: 2004 - 2005

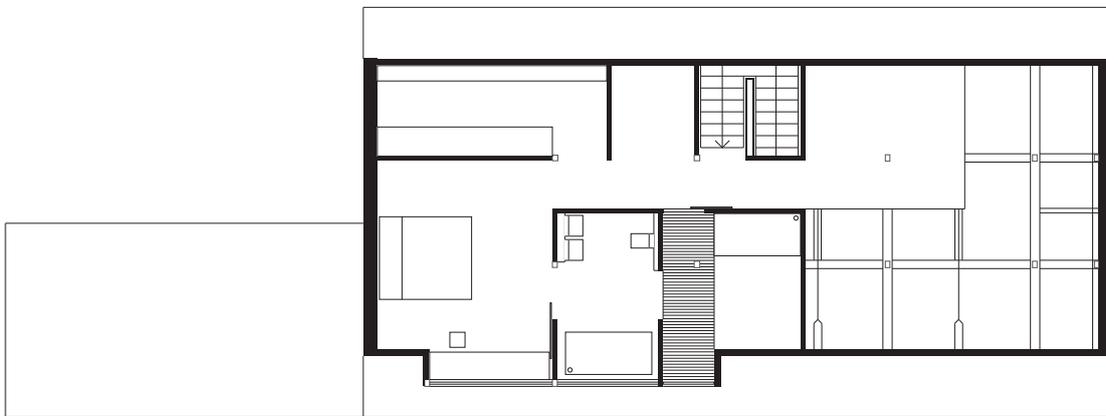
Sich vergrößern

Das Wohnhaus aus dem Jahr 1954 befindet sich an einem steilen Hang und soll neben einer energetischen Sanierung um zusätzliche Wohnräume erweitert werden. Der straßen-
seitige Gebäudeteil wurde um einen Drempel, der hinterseitige um ein Geschoss aufgestockt. Der vorderseitige Baukörper greift in den quer laufenden, hinteren Gebäuderiegel über und die Dachflächen verschmelzen miteinander. Der Wohn- und Essbereich liegt auf der ersten Ebene, während private Schlafräume und Bad auf der zweiten Ebene angeordnet sind. Der große Dachüberstand, Holzfenster und Klappläden, unterstützen den gewünschten Landhausstil. Die Erweiterung erfolgt in Massivbauweise mit einem Wärmedämmverbundsystem und in Holztafelbauweise.

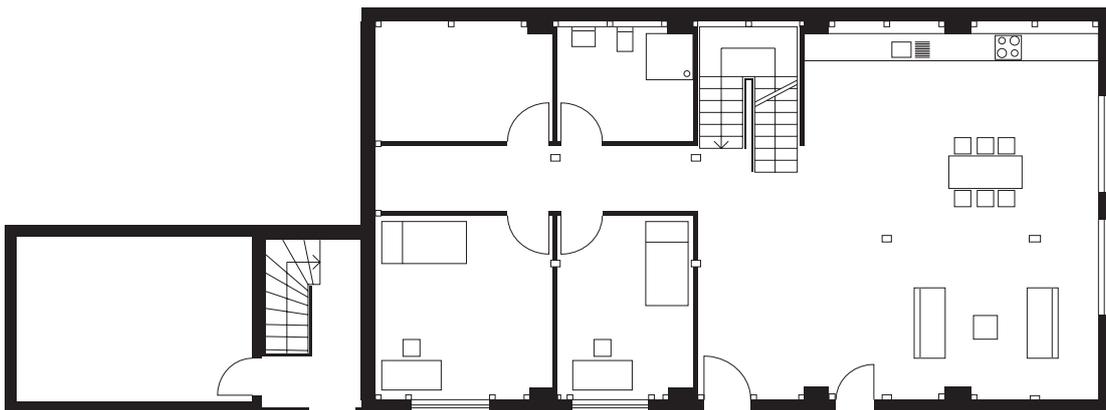


UMBAU EINES TANZSAALS

Umbau eines Tanzsaals zu Wohnraum | Sanierung im Ensembleschutz



Grundriss DG



Grundriss EG

Standort: Klein-Zimmern

Bauweise: Massivbau und Holzbauweise

Standard: –

Bauherren: Privat

Wohn-| Nutzfläche: 192 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2002 - 2004

Architektur unter besonderem Schutz

Das zweigeschossige Gebäude in Massivbauweise ist Teil einer Gesamtanlage, bestehend aus mehreren Wohngebäuden und einer Betriebsstätte mit Ensembleschutz. An der westlichen Grundstücksgrenze befindet sich im Obergeschoß der große Tanzsaal aus dem 19. Jahrhundert. In der Decke sind vier Holz-Stahl-Fachwerkträger eingebunden, die auf verzierten Holzkapitellen aufliegen. Auf der Tanzsaal-Ebene liegen nun Wohn- und Essbereich, Kinderzimmer und Nebenräume. Der Spitzboden wurde durch Schleppgauben zu einem Vollgeschoss mit Schlafräum, Umkleidezimmer und Wellnessbad ausgebaut sowie einer Galerie über dem Wohn-Essbereich. Für ein angenehmes Raumklima sorgen Wärmeschutzfenster in Holz, eine hochwertige Dachdämmung und Lehmputz.



HAUS K

Neubau eines Einfamilienhauses



Standort: Eckartshausen | Büdingen
 Bauweise: Holzbau und Mauerwerk
 Standard: –
 Bauherren: Privat
 Wohn-| Nutzfläche: 189 m² | 32 m²
 Entwurfs- und Bauzeit: 2001 - 2002

Geländegängig

Das dreigeschossige Gebäude steht an einem steilen Hang mit 7m Höhendifferenz. Die Ausrichtung nach Südwesten und die Sicht auf die Tallandschaft bestimmen den Entwurf. Hierfür drehen sich zwei rechteckige Baukörper und öffnen sich zum Tal. Von der im oberen Geschoss führt eine einläufige Treppe auf die Hauptebene. Sie bildet den großzügigen Lebensraum mit Wohn-, Koch- und Essbereich. Ein zweigeschossiger Erker inszeniert den Panoramablick, der Balkon erweitert den Raum ins Freie. Die untere Ebene mit Arbeits- und Freizeiträumen kann als Einliegerwohnung genutzt werden. Konstruktiv wurde das untere Geschoss in Stahlbeton und Mauerwerk hergestellt, die beiden oberen Ebenen sind in Holztafelbauweise errichtet.



HAUS M

Neubau eines Dreifamilienhaus



Standort: Darmstadt-Arheilgen

Bauweise: Holztafelbau

Standard: –

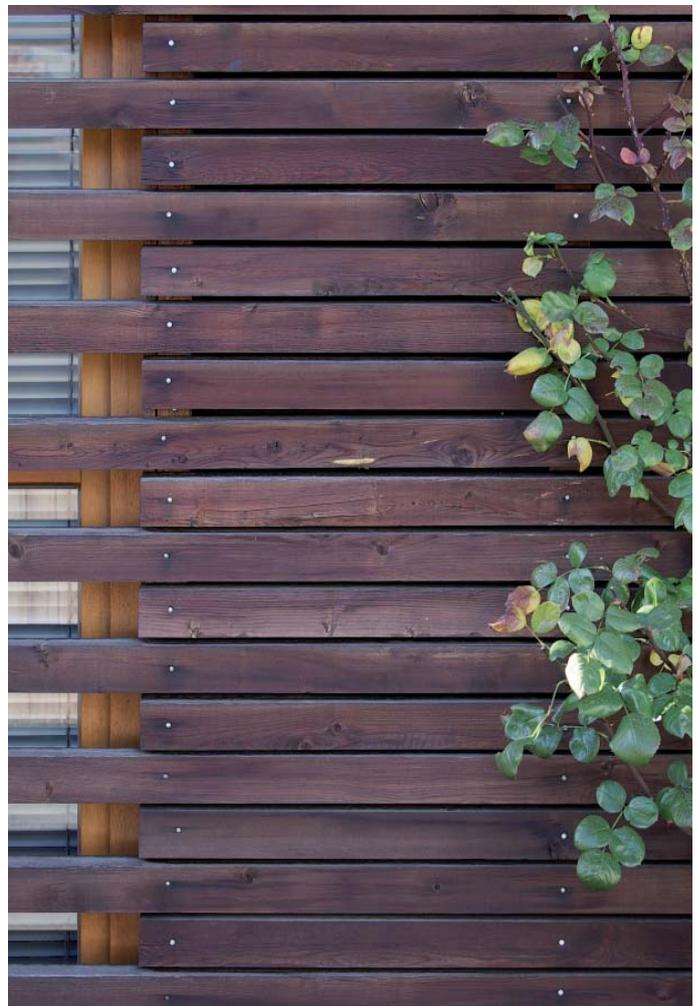
Bauherren: Privat

Wohn-| Nutzfläche: 188 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2000 - 2005

Alteingesessen mit neuem Charme

Alteingesessen mit neuem Charme: Das Zweifamilienhaus in Niedrigenergie-Holztafelbauweise entstand in einem gewachsenen Stadtteil Arheilgens; die bestehenden Altbauten auf dem Grundstück wurden bis auf den westlichen Teil entfernt. Bedingt durch die geologische Situation mit einem hohen Grundwasserstand konnte kein Keller errichtet werden. Daher gründet der Neubau auf Streifenfundamenten, die diesen Umstand angepasst sind. Die Fassadengestaltung fügt sich harmonisch in die Umgebung ein: der untere Gebäudebereich erhielt eine Holzverschalung, der obere Gebäudebereich Putzflächen, wohnliche Holzfenster sowie Balkone im Süden und Westen. Das ergänzt sich gut mit der bestehenden Bausubstanz des Westteils, der als Lagerraum genutzt wird. Eine neue Zaunanlage umschließt das gesamte Grundstück.



WOHNHAUS EINER HOFREITE

Sanierung + Umbau des Wohnhauses einer Hofreite



Standort: Roßdorf

Bauweise: Fachwerksanierung | Mischbau

Standard: –

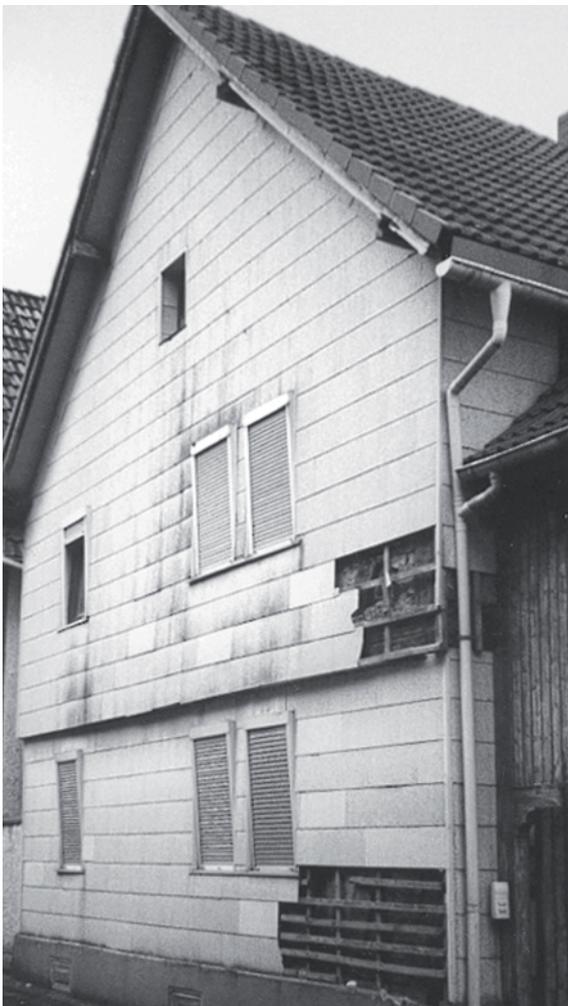
Bauherren: Privat

Wohn- | Nutzfläche: 250 m² | 49 m²

Entwurfs- und Bauzeit: 2000 - 2002

Platz für Neues

Das zweigeschossige Wohngebäude gehört zu einer denkmalgeschützten Gesamtanlage aus dem 18. Jahrhundert. Im Zuge der Entkernung wurden die zum Teil beschädigten Schwellen, Deckenbalken sowie die Dachkonstruktion ausgetauscht. Unter energetischen Gesichtspunkten erfolgte eine zusätzliche Dämmung der Fassade mit Holzfaserplatten und Holzverkleidung. Das Dach wurde gedeckt und neue Fenster eingesetzt. Durch die Ergänzung von vier Gauben konnte das Dachgeschoss als zusätzlicher Wohnraum gewonnen und ausgebaut werden. Zur Verbesserung des Raumklimas erfolgte die Ausführung der Innenwand in Kalk-Lehm-Putz. Die Fassade zum Innenhof blieb sichtbar in Fachwerk-Bauweise erhalten und wurde straßenseitig mit einer Stülpchalung versehen.



HAUS C

Erweiterung + Sanierung eines Zweifamilienhauses



Standort: Mümling-Grumbach
Bauweise: Holzbauweise
Standard: –
Bauherren: Privat
Wohn-| Nutzfläche: 200 m²
Entwurfs- und Bauzeit: 1998 - 2000

Eine Etage höher, bitte!

Die Aufstockung des Wohnhauses entstand in Holzständerbauweise. Aus dem anfänglichen Haupt- und Nebengebäude ist im Zuge der Baumaßnahme ein großes Wohnhaus entstanden. Durch konzeptionelle und gestalterische Überlegungen ergaben sich daraus verschiedene, neuartige Räume. Highlight des Hauptgebäudes ist das Wohnzimmer mit großer Verglasung und Zugang zur großzügigen Terrasse. Eine Galerie über dem Wohnzimmer verbindet die umliegenden Räume miteinander. Hier gibt eine schräge Fensterfläche den Blick in den Himmel frei. Die gewünschte Verbindung der raumbildenden Elemente, der Innen- und Außenbezüge wird durch die gezielte Lichtführung und Öffnung zur Landschaft betont.



JÜNGER+LOGAR

ARCHITEKTIN+
DIPLOM-INGENIEURE

LIEBIGSTRASSE 46
D-64293 DARMSTADT

TELEFON: +49-6151-999810
TELEFAX: +49-6151-999849

MAIL@JULO.INFO
WWW.JULO.INFO

NEXUS IB

IMMOBILIEN UND BAUPROJEKTE
GMBH & CO.KG

GESCHÄFTSFÜHRER:
DIPL.-ING. MARY LOGAR-FINKE
AKH|ARCHITEKTIN IM BAUGEWERBE
DIPL.-ING. ANDREAS JÜNGER

LIEBIGSTRASSE 46
D-64293 DARMSTADT

TELEFON: +49-0-6151-9188744
TELEFAX: +49-0-6151-9188745

INFO@NEXUS-IB.DE
WWW.NEXUS-IB.DE

